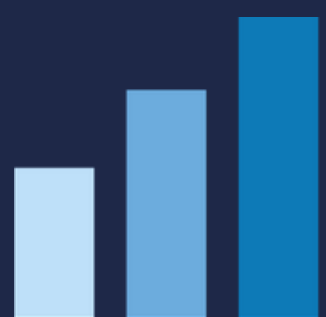




6 TIPPS

FÜR DEN

VERMÖGENSAUFBAU



FIMANTO

INHALT

Vorwort.....	3
#1 Bezahle dich selbst zuerst.....	5
#2 Bevor du Geld investierst, investiere Zeit.....	6
#3 Diversifiziere.....	9
#4 Beachte die Kosten.....	12
#5 Erhöhe deine Sparquote....	15
#6 Behalte die Nerven.....	16
Mehr von Fimanto.....	17

VORWORT

ÜBERNIMM VERANTWORTUNG

Vermögen zu besitzen bedeutet Sicherheit und Freiheit zu genießen. Wer vermögend ist hat mehr Möglichkeiten nach den eigenen Vorstellungen zu leben.

Vermögen aufzubauen ist für viele jedoch ein schweres Unterfangen. Unsere Gesellschaft regt dazu an, zu viel zu kaufen. Doch wer zu viel konsumiert, der spart und investiert nicht. Und wer nicht investiert baut kein Vermögen auf.

Die Schuld bei anderen zu suchen ist jedoch der falsche Weg. Schuldzuweisungen führen nicht dazu, dass sich die eigene Situation ändert.

Der richtige Weg hingegen heißt **Verantwortung übernehmen**, sein Finanzwissen auszuweiten und das Wissen anzuwenden.

"Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen."

Aristoteles (384 - 322 v. Chr.),
griechischer Philosoph

NUR SPAREN REICHT NICHT

Nur 14 Prozent der Deutschen besitzen Aktien oder Aktienfonds. Das ist im internationalen Vergleich eine sehr geringe Quote. Als Ursache dafür werden vor allem fehlende Finanzbildung und das Vermeiden von Risiken genannt.

(Handelsblatt, Oktober 2017)

Das folgende Rechenbeispiel verdeutlicht: Wer sich allein auf das Sparen beschränkt, dem entgehen realistische Chancen auf höhere Renditen.

Beispiel: Sparen vs. Investieren

15 Jahre lang monatlich 100€ sparen bzw. investieren

Sparen:

15 Jahre x 12 Monate x 100€ = **19.420€** (inkl. Zinsen)

Bei durchschnittlicher Verzinsung von 1% (Durchschnittswert der letzten 15 Jahre, Quelle: statista.de)

Investieren:

Beginn	Ende	Endbetrag
1969	1984	43.534€
1974	1989	60.447€ (Bester Fall)
1979	1994	36.639€
1984	1999	58.814€
1989	2004	27.125€
1994	2009	18.727€ (Schlechtester Fall)
2000	2015	32.220€
2002	2017	35.794€

Quelle: Finanztip.de (Berechnungen auf MSCI World Net minus Verwaltungskosten, Stand: 06.04.2018)



WIE HILFT DIR DIESES E-BOOK

In diesem E-Book findest du sechs elementare Grundsätze und Tipps für den Vermögensaufbau.

Beherrsche diese Tipps, setze sie in die Tat um und du wirst schnell erste Erfolge erzielen. Viel Erfolg beim Vermögensaufbau!

Tim Schmaddebeck

tim@fimanto.de

#1

BEZAHLE DICH SELBST ZUERST

ERST SPAREN, DANN KONSUMIEREN

Wer nicht spart, kann nicht investieren. Vielen Menschen fällt es jedoch schwer die Disziplin aufzubringen, monatlich zu sparen.

Wenn du sicherstellen willst, dass du stetig Vermögen aufbaust, achte darauf dich selbst zuerst zu bezahlen.

Damit ist gemeint, das monatliche Sparen sicherzustellen und zu automatisieren. Besonders eignet sich dafür ein Konten-Modell.

Das 3-Konten-Modell

Wie der Name sagt, besteht das Modell aus 3 unterschiedlichen Konten.

Konto 1: Basiskonto

Das Basiskonto ist für deine täglichen Ausgaben und dein Einkommen. Hierfür eignet sich ein klassisches Girokonto.

Konto 2: Sparkonto

Dieses Konto ist für die langfristige Geldanlage und das Investieren. Richte einen Dauerauftrag ein, um das Sparen zu automatisieren.

Konto 3: Rücklagen- und Spaßkonto

Das Rücklagen- und Spaßkonto dient der Absicherung vor unerwarteten Ausgaben sowie Urlauben oder ähnlichem.



#2

BEVOR DU GELD INVESTIERST, INVESTIERE ZEIT

DAS RICHTIGE MINDSET

Deine gegenwärtige finanzielle Situation ist das Spiegelbild deiner Überzeugungen und deiner Einstellung zum Geld. Wenn du erfolgreich Vermögen aufbauen willst, musst du dir deiner finanziellen Glaubenssätze bewusst sein.

Bodo Schäfer schreibt, es braucht drei Glaubenssätze, um seine finanziellen Ziele zu erreichen:

1. Meine finanzielle Situation **muss** sich verändern
2. **Ich** muss meine finanzielle Situation verändern
3. Ich **kann** meine finanzielle Situation verändern

FINANZBILDUNG IST DAS A UND O

Die richtige Einstellung ist der Grundstein, allein reicht sie allerdings nicht aus um Vermögen aufzubauen. Entscheidend ist eine solide Finanzbildung und die Umsetzung dieser.

Eine der wichtigsten Regeln im Umgang mit Geld besteht darin den Unterschied zwischen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten zu verstehen.

"Eine Investition in Wissen bringt noch immer die besten Zinsen."

Benjamin Franklin (1709 - 1790),
Amerikanischer Politiker und
Naturwissenschaftler

Vermögenswerte vs. Verbindlichkeiten

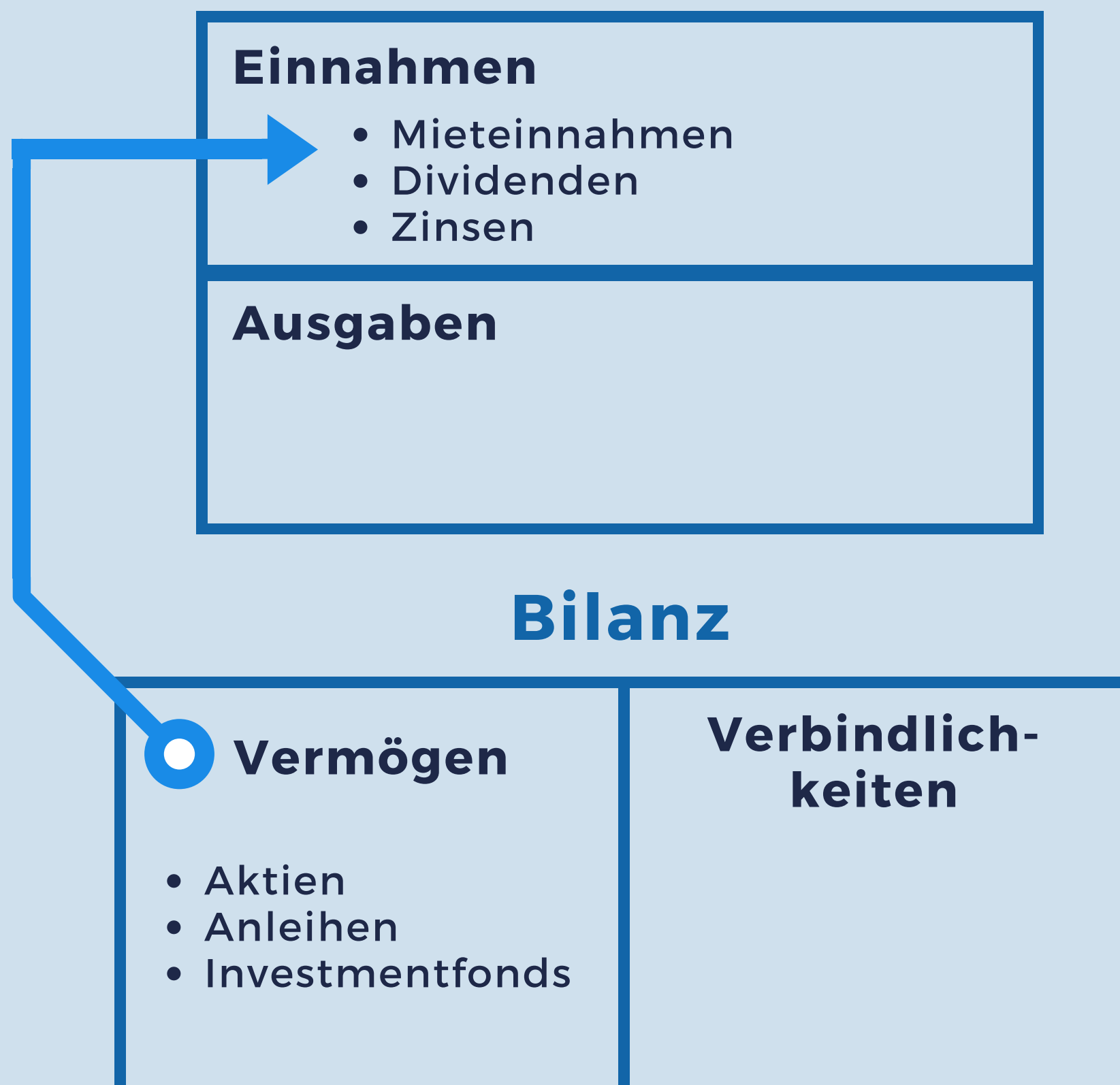
"Ein Vermögenswert füllt mir meine Tasche mit Geld. Eine Verbindlichkeit zieht mir Geld aus der Tasche."

Vermögenswerte	Verbindlichkeiten
<ul style="list-style-type: none">• Aktien• Anleihen• Investmentfonds• Immobilie, die Einnahmen generiert	<ul style="list-style-type: none">• Auto• Hypotheken / selbst genutzte Immobilie• Konsumentenkredite• Kreditkarten

Reiche Menschen erwerben Vermögenswerte. Die Armen und die Angehörigen der Mittelschicht schaffen Verbindlichkeiten an, aber sie denken, dass es sich um Vermögenswerte handelt.

Der Aufbau von Vermögenswerten sorgt für zusätzliche Einnahmen. Werden diese Einnahmen reinvestiert, wächst das Vermögen langfristig.

Gewinn- und Verlustrechnung



LERNE VON DEN BESTEN

Viele erfahrene Investoren haben ihr Wissen und ihre gesammelten Erfahrungen niedergeschrieben. Es gibt daher zahlreiche Bücher über den Umgang mit Geld, die deinen Weg beschleunigen können.

"Ein Mensch ist die Summe aller Bücher, die er gelesen hat."

Autor unbekannt

Die besten Finanzbücher

Eine Übersicht mit lesenswerten Finanzbüchern findest du bei uns auf der Website.



Hier klicken

DIE ANWENDUNG ZÄHLT

Johann Wolfgang von Goethe hat einmal gesagt: "Erfolg hat drei Buchstaben: TUN!". Was er damit aussagen wollte war, dass Wissen allein nicht ausreicht, um Vermögen aufzubauen. Bei der Anwendung deines Wissens solltest du am Anfang besonders darauf achten deinen Kompetenzkreis nicht zu verlassen.

Der Kompetenzkreis

Dein Wissen, deine Fähigkeiten und Erfahrungen für Investments bilden deinen Kompetenzkreis. Achte also darauf deinen Kompetenzkreis nicht zu verlassen, sondern erweitere diesen stetig.



#3

DIVERSIFIZIERE

RENDITE VS. RISIKO

Rendite und Risiko hängen untrennbar miteinander zusammen. Eine Investition, die große Chancen bietet und keine Risiken hat, gibt es nicht. Lass dich vor allem nicht irritieren durch Leute, die dir schnellen Reichtum verkaufen wollen.

Die Diversifikation ist ein Instrument zur Senkung von Rendite- und Wertschwankungen. Zu diversifizieren bedeutet sein Vermögen auf unterschiedliche Anlagen zu streuen. Es lassen sich vier Arten unterscheiden: Anlageklassen, Branchen, Regionen, Anlagehorizont.

Risiken eines Wertpapierportfolios



"Der einzige Investor, der nicht diversifizieren sollte, ist derjenige, der immer 100% richtig liegt."

Sir John Templeton (1912 - 2008),
Britischer Unternehmer und
Fondsmanager

INVESTMENTFONDS

Investmentfonds bieten eine einfache Möglichkeit sein Geldanlagen zu diversifizieren. Bei einem Investmentfonds zahlen mehrere Investoren in einen Fonds ein und erhalten Fonds-Anteile entsprechend ihrer Einlagesumme. Mit dem Kapital aus dem Fonds werden Investitionen getätigt.

Wie funktioniert ein Fonds?



Durch das Investieren als Gruppe ergeben sich mehrere **Vorteile**:

- Geringere Transaktionskosten (Skaleneffekte)
- Risikostreuung durch die Investition in mehrere Anlagen (Diversifikation)

EXCHANGE TRADED FUNDS (ETFs)

ETFs sind eine moderne und besondere Art von Investmentfonds. Ein ETF ist ein **börsengehandelter Indexfonds**. Das Ziel eines ETFs ist die genaue Abbildung eines Index.

Ein Index ist ein Marktbarometer. Er macht die Wertentwicklung ganzer Märkte erfassbar. Der bekannteste Index in Deutschland ist der DAX (Deutscher Aktienindex).

Für die Nachbildung eines Index und seiner Indexgewichtung gibt es unterschiedliche Methoden. Diese Methoden werden auch Replikationsmethoden genannt.

Replikationsmethoden eines ETF

Es werden grundsätzlich drei verschiedene Replikationsmethoden unterschieden.

Vollständige Replikation

Bei der vollständigen Replikation bildet der ETF den Index durch den direkten Kauf aller Indexwerte nach.

Sampling

Beim Sampling bildet der ETF den Index durch den Kauf einer Auswahl der Indexwerte nach.

Synthetische Replikation: Swap-ETF

Die synthetische Replikation ist eine indirekte Form der Indexnachbildung. Bei dieser Replikationsmethode erfolgt die Nachbildung des Index über ein Tauschgeschäft (Swap).

Swap-ETFs sind in der Lage manche Märkte mit geringerem Tracking-Error als physische ETFs abzubilden. Es besteht allerdings das Risiko, dass der Swap-Kontrahent ausfällt (Kontrahenten-Risiko).



#4 BEACHTE DIE KOSTEN

ONLINE-BROKER

Wenn du Wertpapiere, wie Aktien, kaufen möchtest, benötigst du ein Depot bei einer Hausbank oder einem Online-Broker.

Wenn du deine Finanzen in Eigenregie managen möchtest, ist ein Online-Broker die richtige Wahl. Hausbanken bieten dir eine persönliche Finanzberatung an und unterhalten Bankfilialen. Diese Angebote verursachen Kosten, die sich langfristig negativ auf deine Rendite auswirken.

Online Broker sind günstig und bieten dir alle Möglichkeiten, die du zum eigenständigen Investieren benötigst.

TRANSAKTIONSKOSTEN

Jeder Kauf oder Verkauf einer Aktie ist eine Transaktion. In der Regel fallen für jede Transaktion unterschiedliche Gebühren an. Wer seine Kosten nicht unnötig in die Höhe treiben möchte, sollte daher die Anzahl seiner Transaktionen gering halten.

Häufiges Verkaufen und Kaufen schadet der Rendite, daher setzen viele Investoren auf die Buy and Hold Strategie.

"Hin und her macht Taschen leer."

Börsenweisheit,
Autor unbekannt

Die Buy and Hold Strategie

Die Buy and Hold-Strategie ist eine Anlagestrategie, bei der häufiges Verkaufen und Kaufen von Investitionen vermieden wird.

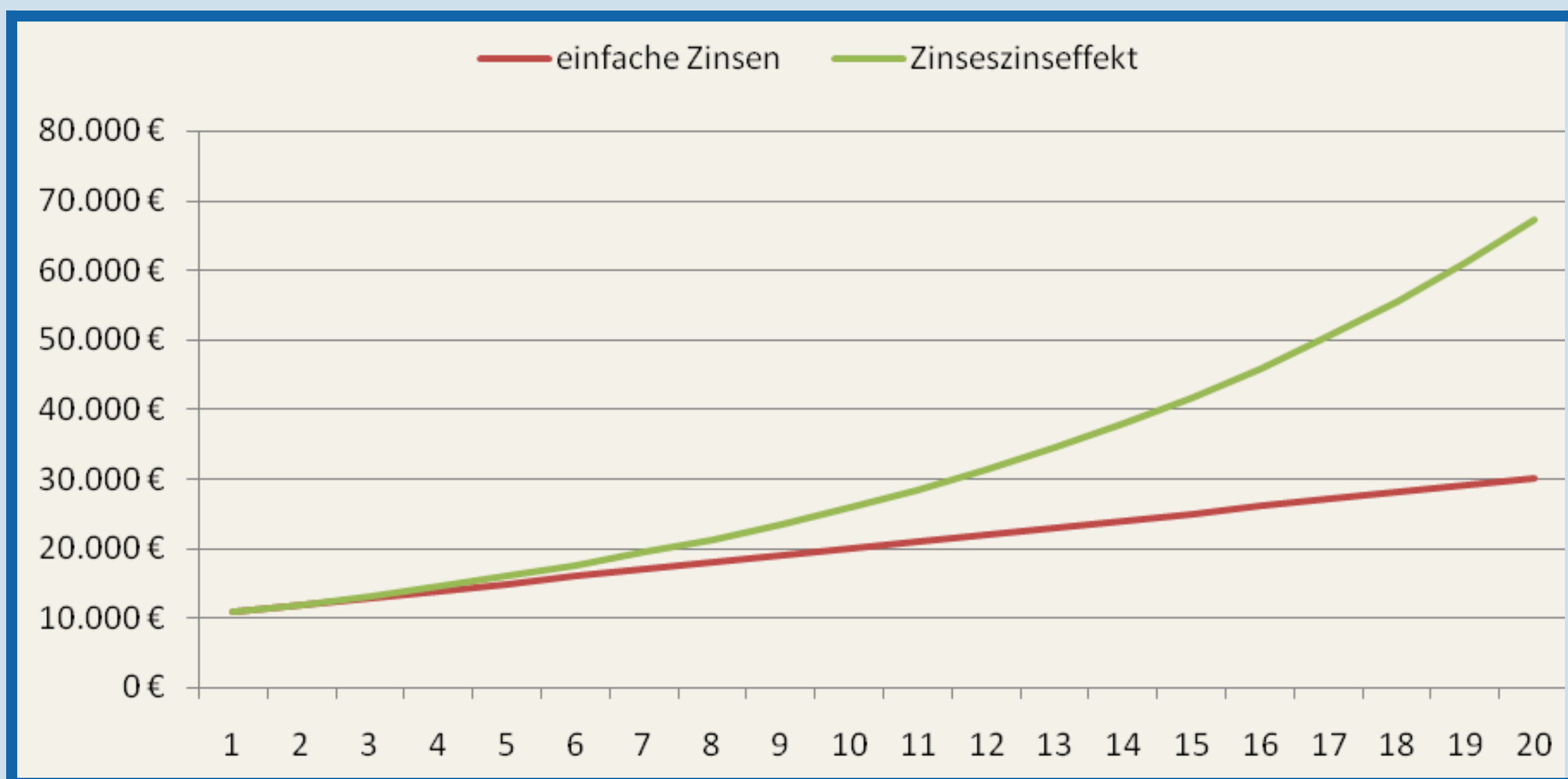
Ziel ist ein möglichst langer Anlagehorizont, um die Transaktionskosten gering zu halten und den Effekt des Zinseszinses bestmöglich auszunutzen.

Der Zinseszins-Effekt

Der **einfache Zins** ist nichts anderes als die Entschädigung, die jemand dafür erhält, wenn er sein Geld einem Zweiten zur Verfügung stellt.

Wenn man die erhaltenen Zinsen (oder Dividenden, oder Mieten) wieder anlegt und darauf erneut Zinsen erhält, dann nennt man dies **Zinseszins**.

Welche Auswirkung dieser Zinseszins-Effekt auf den langfristigen Vermögensaufbau hat verdeutlicht das die nachfolgende Abbildung.



Quelle: mission-rendite.de



Hier klicken

Video:
Der Zinseszins-Effekt



"Kaufen Sie Aktien, nehmen Sie Schlaftabletten, und schauen Sie die Papiere nicht mehr an. Nach vielen Jahren werden Sie sehen: Sie sind reich."

André Kostolany (1906-1999),
Börsenexperte und Finanzautor

FINANZPRODUKTE

Auch durch die richtige Auswahl der Finanzprodukte können Kosten gespart werden. Besonders zeigt sich dies bei Investmentfonds.

Fonds können aktiv oder passiv verwaltet werden. Beim aktiven Fonds hat ein Fondsmanager die Aufgabe den Markt zu schlagen und eine größere Rendite zu erzielen als der Durchschnitt.

Unabhängig von der Fonds-Performance fallen daher in der Regel höhere Gebühren an als bei einem passiven Fonds.

Wie gut sind Fondsmanager?

"Fondsmanager werden meist sehr gut dafür bezahlt, den Wohlstand der Anleger zu vergrößern, doch Analysen zeigen: Fondsmanager sind ihr Geld oft nicht wert."

Quelle: Die Welt



Der einfachste und kostengünstigste Weg für den Anfang liegt im Aufbau eines **ETF-Portfolios**.

ETF-Portfolio aufbauen

Wie du dir ein ETF-Portfolio aufbaust erklären wir dir in einer Schritt-für-Schritt-Anleitung auf unserer Website.



Hier klicken

#5 ERHÖHE DEINE SPARQUOTE

HABE DEINE AUSGABEN IM GRIFF

Für den Vermögensaufbau ist es wichtiger was du mit deinem Einkommen machst, als die Höhe deines Einkommens.

Vermögende Personen sind häufig sparsam und haben ihre Kosten im Griff. Versuche auch du unnötigen und übermäßigen Konsum zu vermeiden. Einen guten Beginn bildet eine gründliche Analyse deiner Ausgaben. Schon das Führen eines Haushaltsbuches für 1-2 Monate reicht, um einen guten Überblick zu bekommen.

Ein Haushaltsbuch führen

Ein Haushaltsbuch ist eine Auflistung aller Einnahmen und Ausgaben. Die Ausgaben werden in der Regel kategorisiert. Mit einem Haushaltsbuch bringst du daher Transparenz in deine Ausgaben und kannst Sparpotentiale leichter erkennen.



STARTE EIN EIGENES PROJEKT

Eine weitere Möglichkeit zur Erhöhung der Sparquote liegt im Unternehmertum. Keine Sorge, du musst dafür nicht gleich deinen Job kündigen.

Suche dir ein nebenberufliches Projekt und übe dich als Unternehmer/in. Gerade im Internet gibt es unzählige Möglichkeiten. Neben dem zusätzlichen Einkommen, wirst du unglaublich viel lernen.

#6

BEHALTE DIE NERVEN

EMOTIONEN KONTROLLIEREN

Wenn sich im Depot der potentielle Gewinn in einen voraussichtlichen Verlust wandelt, spielen einem die eigenen Emotionen einen Streich und der ein oder andere wird schnell Nervös.

Doch vorübergehend ausbleibende Renditen sind noch lange kein Verlust. Ein Verlust wird erst zum Verlust, wenn er realisiert wird.

Jeder Mensch reagiert anders auf einen Bärenmarkt (= fallende Preise). Um Panikverkäufe zu vermeiden, musst du schon bei der Wahl deiner Investitionen deine Risikotoleranz beachten. Die Risikotoleranz ist das Maß an Risiko, das du verkraften kannst ohne Nervös zu werden.

Verhalten vor und während einer Krise

Vor der Krise

- Verstehe die historischen **Finanzkrisen**
- Richte deine Anlagestrategie an deinen **finanziellen Zielen** aus
- Kenne deine **Risikotoleranz**

Während der Krise

- **Bewahre Ruhe** und vermeide Panikverkäufe
- Ignoriere die **Medienhysterie**
- Sorge für **Ablenkung**



MEHR VON FIMANTO

Aktien- und Börsenclub

Wir betreiben einen Aktien- und Börsenclub bei Facebook. Tritt jetzt der geschlossenen Facebook-Gruppe bei tausche dich mit Gleichgesinnten aus.

Im Aktien- und Börsenclub posten wir laufend interessante Inhalte, Videos und Events.

[Jetzt zur Club-Seite](#)

Buchtipps Finanzbücher

Du möchtest die Komplexität der Börse und von Anlagemöglichkeiten besser verstehen? Dann schaue dir jetzt unsere weiterführenden Buchempfehlungen an.

[Jetzt zu den Buchtipps](#)

Fimanto Website

Auf unserer Website findest du viele unterschiedliche Inhalte Rund um die Verbesserung deiner Finanzbildung.

[Jetzt zur Website](#)